

Der Projektleitfaden



Wir wünschen euch viel Erfolg bei der Durchführung eures Projektes

und bei der gesamten Projektarbeit!

Was ist eine Projektarbeit?

Ein Projekt ist eine Lernform, bei der es um

- das selbstständige und eigenverantwortliche Lernen und
- das Bearbeiten einer Aufgabe oder einer Problemstellung in der Gruppe geht.

Das Ergebnis soll ein Produkt sein.

Der Lösungsweg bzw. die Bearbeitung der einzelnen Teilschritte muss in der vorgegebenen Zeit selbstständig geplant und durchgeführt werden.

Während der Arbeit wird das Vorgehen dokumentiert und am Ende wird das Ergebnis präsentiert.

Ziel der Projektarbeit ist die Durchführung einer Gruppenarbeit in Bezug auf die Zielsetzung eures Projekts (siehe Formular „Themenanmeldung“).

Die gesamte Projektarbeit setzt sich zusammen aus:

- **... dem praktischen Teil – Gewichtung von 25%.**

Dieses Produkt kann gegenständlich sein z.B. ein Videofilm, ein Theaterstück, ein angefertigtes Modell, eine Fotoausstellung u.v.m. Das Produkt muss aber nicht zwangsläufig ein Gegenstand sein, es kann auch ein abstraktes Konzept oder Ziel sein (wie z.B. eine Spenden- oder Hilfsaktion), solange es eine klare Prozess- und Ergebnisorientierung aufweist. Eine Bildschirmpräsentation allein ist allerdings kein Produkt.

- **... dem schriftlichen Teil – Gewichtung von 25%.**

Hier fertigt ihr Protokolle an als Prozessbeschreibungen, die den gesamten Arbeitsprozess eurer Gruppe dokumentieren.

Ihr weist hierdurch den Mindestarbeitsumfang von 15 Zeitstunden sowie die Erfüllung der inhaltlichen Anforderungen nach.

Der **individuelle Anteil** an der Projektarbeit muss erkennbar sein. Der Name des Verfassers wird sowohl im Inhaltsverzeichnis als auch über dem jeweiligen Textteil in Klammern angegeben. Texte, die zusammen verfasst wurden, werden mit den entsprechenden Namen gekennzeichnet.

- **... dem mündlichen Teil, also der Präsentation – Gewichtung von 50%.**

In der Präsentation erhält eure Gruppe Zeit, um besondere Schwerpunkte sowie das Ergebnis eures Projekts vorzustellen. Sie ist keine reine Wiedergabe der Dokumentation. Auch das Setting (z.B. Tafelanschrieb, Plakate, Kleidung, akustische Untermalung, Lichtverhältnisse) ist wichtig. Sie soll 10 Minuten pro Prüfling dauern.

Bewertung und Projektbetreuung

Die Beurteilung dieser Arbeit ist Bestandteil deines Schulabschlusses. **Die Gewichtung der Projektarbeit entspricht einem Schulfach.** Jeder Prüfling wird in seiner gezeigten Leistung bewertet.

Eine enge Begleitung erfahren alle Projektgruppen durch den regelmäßigen Austausch mit ihrem Projektbetreuer und ihren Klassenlehrkräften.

Die betreuende Lehrkraft trifft sich mehrfach mit euch als Projektgruppe, um Details der Arbeit zu besprechen. Die Inhalte dieser Treffen sind durch Protokolle (Formular) zu dokumentieren.

Jede betreuende Lehrkraft bietet **an festgelegten Terminen 4 Sprechstunden** (eine zu Beginn für die Themenanmeldung (Formular), zwei während der Erarbeitung für weitere Tipps/Hilfen bezüglich des praktischen und schriftlichen Teils und eine vierte gegen Ende zur Vorbereitung der Präsentation) im Umfang von ca. 45 Minuten an (siehe Terminübersicht).

Diese Projektbesprechungen werden durch Protokolle festgehalten und in den schriftlichen Teil der Projektarbeit aufgenommen. Eine Vorlage für das Protokoll findest du im Anhang dieses Leitfadens (Formular „Protokollbogen Beratungstreffen mit der betreuenden Lehrkraft“).

Im Falle wesentlicher Hilfeleistung durch die betreuende Lehrkraft muss eure Lehrkraft dies auf dem Protokollbogen dokumentieren.

Eure projektbetreuende Lehrkraft bewertet zusammen mit einer Klassenlehrkraft auch euren Arbeitsprozess während eurer vier Betreutreffen (siehe Bewertungsbogen Praktischer Teil).

Praktischer Teil – Gewichtung von 25%

Der praktische Teil ist die Grundlage der Projektarbeit.

Allgemeine Beispiele für praktische Teile:

Oft handelt es sich um eine Kombination zweier/mehrerer hier genannter Möglichkeiten.		
<ul style="list-style-type: none">- Hörspiel erstellen- Theaterstück vorführen- Sketch vorführen- Video / Film erstellen- Foto-Story erstellen- Modell bauen- (Spenden-)Aktion organisieren	<ul style="list-style-type: none">- Lied singen / vertonen- Collage erstellen- Spiel durchführen- Comic / Buch erstellen- Ausstellung / "Museumsrundgang" durchführen- Modenschau vorführen- Kochen	<ul style="list-style-type: none">- Versuch / Experiment durchführen- Objektes / Produktes herstellen- am Objekt etwas Vorführen / erklären- Interviewaufnahme erstellen

Konkretes Beispiel für den praktischen Teil

Zielsetzung des Projekts	Praktischer Teil/Präsentation	
Welche Musikinstrumente lassen sich mit einfachen Mitteln selbst bauen?	Ihr baut kleine Musikinstrumente und stellt diese vor.	Ihr spielt ein Musikstück auf diesen Instrumenten vor.

Außer-Haus-Arbeiten:

An maximal 3 Tagen der Vorhabenwoche könnt ihr – wenn notwendig – außerhalb der Schule arbeiten. Ihr müsst dies vorher per Formular beantragen und im Anschluss einen Nachweis erbringen z.B. die Unterschrift des Werkstattleiters, die Zugverbindung inkl. Ticket etc.

Schriftlicher Teil – Gewichtung von 25%

Im schriftlichen Teil wird euer Arbeitsprozess festgehalten. Er soll eure konkrete Arbeit verdeutlichen. Eigene Fotos, die zu euren Texten passen, diese unterstützen und ergänzen, sind sinnvoll.

Der individuelle Anteil muss erkennbar sein. Ohne Namensnennung wird davon ausgegangen, dass die Texte gemeinsam erarbeitet wurden.

Folgende Inhalte **müssen** enthalten sein:

- Deckblatt (gemeinsam erstellt)
- Inhaltsverzeichnis (gemeinsam erstellt) – *siehe Beispiel*
- Protokollbogen Beratungstreffen mit der betreuenden Lehrkraft (*Formular*)
 - ihr füllt es 4x aus, jeder von euch mindestens 1x
 - ihr schreibt Stichwörter auf, keine vollständigen Sätze notwendig
 - ein Protokoll pro Beratungstreffen muss geschrieben werden durch eine festgelegte Person aus eurer Gruppe
 - ist eure Gruppe kleiner als 4 Personen, führt ihr pro Person mehrere Protokolle
- Protokollbogen Gruppenarbeit (*Formular*)
 - ihr füllt es 4x aus, jeder von euch mindestens 1x
 - ihr schreibt Stichwörter auf, keine vollständigen Sätze notwendig
 - ein Protokoll pro Erarbeitungstag in der Vorhabenwoche durch eine festgelegte Person aus eurer Gruppe
 - ist eure Gruppe kleiner als 4 Personen, führt ihr pro Person mehrere Protokolle

- Differenzierung ESA/MSA:
 - **ESA-SuS:** zusätzlich zu deinem stichpunktartigen Protokoll (*Protokollbogen Gruppenarbeit*) musst du ein ausformuliertes Protokoll (einen Text) in Länge von einer getippten Seite schreiben zu deinem eigenen praktischen Erarbeitungsschritt: **Was hast du wann, wie, wo und mit wem genau getan?** Halte die Vorgaben zur Schriftgröße etc. ein (*siehe Checkliste Formalien*).
 - **MSA-SuS:** zusätzlich zum stichpunktartigen Protokoll: ein Fließtext = zusammenhängend geschriebener Text, drei Seiten ausformuliert:

Dokumentationsprozess der **gesamten** Projektarbeit mit dem Schwerpunkt auf dem eigenen Arbeitsanteil inklusive Reflexion wie ihr gearbeitet habt mit eingefügten Bildern – getippt nach den Vorgaben (*siehe Checkliste Formalien*).

Denkt an eine typische Dreiteilung: Einleitung – Hauptteil – Schluss.

Einleitung: Stelle dich und euer Projekt sowie eure Zielsetzung kurz vor. Wie seid ihr darauf gekommen? Was wollt ihr erreichen?

Hauptteil: Beschreibe euren Arbeitsprozess und speziell deinen Anteil daran. Was wurde wie wann und warum gemacht?

Reflexion: Beschreibe, wie euer Arbeitsprozess und die Zusammenarbeit geklappt hat.

 - Habt ihr eure Zielsetzung erreicht? Warum (nicht)?
 - Was hat Spaß gemacht?
 - Was ist besonders gut gelungen?
 - Womit seid ihr nicht zufrieden und warum?
 - Was würdet ihr bei einem erneuten Projekt anders machen?
 - Was habt ihr an Wissen und Fähigkeiten dazugelernt?
- Quellenverzeichnis
- Anhang: Erklärung der Verfasser und Einverständniserklärung

Ihr gebt zwei identische Mappen pro Gruppe ab.

Checkliste Formalien für den schriftlichen Teil

Beachtet das Folgende:	erledigt
Schriftgröße 12 , Schrifttyp Arial , Überschriften fettgedruckt	
Zeilenabstand 1,5	
Seitenränder oben, unten, rechts 2cm, links 2,5 cm	
Deckblatt: individuelle Gestaltung passend zum Projektthema Pflichtangaben: <ul style="list-style-type: none"> • Name der Schule • Thema / Leitfrage der Projektarbeit • Vollständige Namen der beteiligten Gruppenmitglieder mit Klassenzugehörigkeit • Name der betreuenden Lehrkraft • Abgabetermin 	
Inhaltsverzeichnis am Anfang: <ul style="list-style-type: none"> • zeigt die Gliederung der Arbeit • individuellen Anteil markieren (Namen eindeutig den Schreibanteilen zuordnen -> sowohl im Inhaltsverzeichnis als auch in den einzelnen Teilen der Dokumentation) 	
Seitenzahlen auch im Inhaltsverzeichnis	
Abgabe im Pappordner (Prospekthüllen und Ringordner sind nicht zulässig.)	
Quellenverzeichnis	
Keine wörtlichen Kopien aus dem Internet! <ul style="list-style-type: none"> • Bloßes Abschreiben / Kopieren aus Internet / anderen Quellen ist ein Täuschungsversuch! Bewertung mit „ungenügend“ 	
Eigenständigkeitserklärung (teilen eure Projektbetreuer aus): <ul style="list-style-type: none"> • Versicherung, dass nur angegebene Hilfsmittel verwendet wurden • Bestätigung, dass die Arbeit selbstständig angefertigt wurde 	
Einverständniserklärung (teilt Projektbetreuer aus): <ul style="list-style-type: none"> • Zustimmung oder Ablehnung (Einsichtnahme in die Arbeit für nachfolgende Jahrgänge) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Letzter Abgabetermin: 17.12.2025 (Abgabe am nächsten Tag: Bewertung 1 Note schlechter, spätere Abgabe: Bewertung mit ungenügend) 	

Inhaltsverzeichnis

So sieht ein allgemeines Inhaltsverzeichnis aus, das von euch zu eurer Arbeit passend angepasst werden muss:

Inhaltsverzeichnis			erledigt (eigene Überschriften)
1	<i>Protokollbögen Beratungstreffen</i>	Seite 1-4	
1.1	<i>1. Treffen (Name)</i>	Seite 1	
1.2	<i>2. Treffen (Name)</i>	Seite 2	
1.3	<i>3. Treffen (Name)</i>	Seite 3	
1.4	<i>4. Treffen (Name)</i>	Seite 4	
2	<i>Protokollbögen Gruppenarbeit</i>	Seite 5-8	
2.1	<i>1. Erarbeitungstag (Name)</i>	Seite 5	
2.2	<i>2. Erarbeitungstag (Name)</i>	Seite 6	
2.3	<i>3. Erarbeitungstag (Name)</i>	Seite 7	
2.4	<i>4. Erarbeitungstag (Name)</i>	Seite 8	
3	<i>Ausformulierte Protokolle (ESA)</i>	Seite 9-10	
3.1	<i>Protokoll / Aussagekräftige Überschrift (Name)</i>	Seite 9	
3.2	<i>Protokoll / Aussagekräftige Überschrift (Name)</i>	Seite 10	
4	<i>Dokumentationsprozess (MSA)</i>	Seite 11-16	
4.1	<i>Dokumentation (Name)</i>	Seite 11-13	
4.2	<i>Dokumentation (Name)</i>	Seite 14-16	
5	<i>Quellenverzeichnis</i>	Seite 16	
6	<i>Anhang</i>	Seite 17-X	
6.1	<i>Erklärung der Verfasser und Einverständniserklärung</i>	Seite 17-18	
6.2	<i>Evt. weitere Anhänge</i>	Seite 19-X	

Quellenverzeichnis

Eine Quelle ist die Internetseite, der Zeitschriftenartikel, das Buch aus der / aus dem du den Text (das Zitat) übernimmst. So werden Quellen (Text- und Bildquellen) angegeben:

Quellenangaben aus einem Buch Name, Vorname: Titel. Verlag, Erscheinungsort und -jahr. Seite/n	Gegier, Birgit: Bewegungsspiele in Englisch. Verlag an der Ruhr, Mülheim a.d.R., 2004. S.25 → Suche nach dem Namen der Autorin/des Autors. Er steht meist auf dem Buchumschlag.
Quellenangaben aus dem Internet: Name, Vorname: Titel, vollständige Internetadresse. Abrufdatum	Aufmkolk, Tobias: Wie Vulkane entstehen, https://www.planet-wissen.de/natur/naturgewalten/vulkane/index.html#Entstehung , 26.05.2021 → Wenn kein Autor erkennbar ist, dann öffne das Impressum. Im Impressum stehen die Namen der Verantwortlichen / Herausgeber.

Präsentation – Gewichtung von 50%

Die Präsentation soll eine lebendige Vorstellung zu eurem Projekt und eurer Zielsetzung sein. In der Präsentation könnt ihr weitere Materialien und Ideen einbeziehen.

Eure Präsentation muss Folgendes enthalten:

- Deckblatt (gemeinsam erstellen)
- Gliederung (gemeinsam erstellen)
- Theoretischer Hintergrund des Themas
- Erarbeitungsprozess
- Reflexion (gemeinsam erstellen)
- Fazit (gemeinsam erstellen)
- Quellen (gemeinsam erstellen)
- Kennzeichnet eure Folien mit Namen der Verfasser und fertigt bestimmte Folien zur Bewertung einzeln an.

Tipps zur Erstellung:

- Der Einstieg soll das **Interesse** der Zuhörer bzw. der Zuschauer **wecken**. Ihr könnt mit einer Vorstellung eurer Gruppe beginnen und dann erzählen, warum ihr euer Thema gewählt habt.
- Stellt anschließend kurz die Gliederung eurer Präsentation vor.
- Im Hauptteil erzählt ihr die wichtigsten und interessantesten Aspekte zu eurem Thema, hebt Einzelaspekte hervor, gebt weiterführende Informationen.
- **Der praktische Teil steht auch hier im Zentrum**, eure Ergebnisse werden vorgeführt und erklärt.
- Gut ist es, wenn ihr Anschauungsmaterial verwendet (Bilder, Fotos, Gegenstände, Grafiken). Die Verwendung technischer Medien gehört mit zur Beurteilung.
- Wichtig ist, dass ihr vorher die Funktionstüchtigkeit der Technik in der Schule überprüft – Technikcheck vorm Prüfungstag!
- Fasst die wichtigsten Ergebnisse am Ende noch einmal zusammen.
- Gebt dem Publikum die Möglichkeit, Fragen zu stellen.
- Schreibt Stichworte auf Karteikarten, übt die Präsentation gemeinsam (am besten vor Publikum) und stoppt die Zeit.

Terminplan zur Projektprüfung ESA/MSA 2025/2026

Wann?	Was?	Infos	Erledigt
15.09.2025 – 19.09.2025	Gruppen- & Themenfindung In diesem Zeitraum musst du deine Gruppe finden. Überlege dir, mit wem du zusammen an einem Thema eurer Wahl arbeiten möchtest. Am 19.09.2025 musst Du mit deiner Gruppe dein Thema bei deiner Klassenlehrkraft abgeben.	Formular „Themenanmeldung“	
22.09.2025 – 26.09.2025	Ermittlung Betreuer/in In diesem Zeitraum wird die betreuende Lehrkraft deiner Gruppe von der Schule ermittelt, die euch dann bis zur Prüfung begleitet.	Liste mit Themen im Lehrerzimmer. Jede Lehrkraft trägt sich für ein Thema ein.	
01.10.2025	Treffen mit Betreuer/in I An diesem Tag trifft sich Deine Gruppe in der 6. Stunde das erste Mal mit der betreuenden Lehrkraft. Ihr füllt gemeinsam die „Themenanmeldung“ aus und belässt sie beim Betreuer (Weitergabe an Ca durch Betreuer). Eine Kopie geht an eure Gruppe.	Formular „Themenanmeldung“ Protokollbogen „Beratungstreffen“	
Ab jetzt ist das Arbeiten am praktischen Teil möglich ☺ Vergesst nicht, zu protokollieren und Bildmaterial zu sammeln.			
06.11.2025	Treffen mit Betreuer/in II An diesem Tag trifft sich Deine Gruppe in der 7. Stunde das zweite Mal mit der betreuenden Lehrkraft. Überprüft eure bisherige Planung und plant eure nächsten Schritte (z.B. Materialkauf).	Protokollbogen „Beratungstreffen“	
25.11.2025 - 28.11.2025	Projekterarbeitungstage + Treffen mit Betreuer/in III In den Vorhabentagen erarbeitet ihr in eurer Gruppe euer Projekt: schriftlicher + praktischer Teil (entspricht 18 Zeitstunden) – am Do. in der 1. Stunde findet euer 3. Treffen mit eurer betreuenden Lehrkraft statt.	Protokollbogen „Beratungstreffen“ Protokollbogen „Gruppenarbeit“ (4x) Formular „Außer Haus“ (an max. 3 Tagen)	
17.12.2025	Abgabe Heute um 8:10 Uhr müsst ihr eure Dokumentation und den praktischen Teil in der Schule abgeben.	2 identische Mappen und praktischen Teil	
13.01.2026	Treffen mit Betreuer/in IV An diesem Tag in der 7. Stunde trifft sich Deine Gruppe das letzte Mal mit der betreuenden Lehrkraft. Heute soll es um die Präsentation gehen.	Protokollbogen „Beratungstreffen“	
26.01.2026 - 27.01.2026	Projektpräsentation An diesen Tagen stellt eure Gruppe das Projekt in der Schule den Prüfern vor. Prüfer sind die betreuende Lehrkraft und eine der Klassenlehrkräfte.		

Erklärung der Verfasser und Einverständniserklärung

Dies ist die letzte Seite eurer Projektarbeit und muss unter Angabe von Ort und Datum von allen Verfassern / Verfasserinnen eigenhändig unterschrieben werden. Außerdem unterschreiben eure Erziehungsberechtigten diese Erklärung.

Erklärung der Verfasser / Verfasserinnen:

Hiermit erklären wir, _____, _____, _____ und _____ aus der Klasse _____, dass wir unsere Projektarbeit mit dem Titel „_____“ selbstständig verfasst und nur die im Anhang angegebenen Hilfsmittel und Quellen verwendet haben.

Die Stellen der Projektarbeit, die anderen Quellen im Wortlaut oder dem Sinn nach entnommen wurden, sind durch Angaben der Herkunft kenntlich gemacht. Dies gilt auch für Zeichnungen, Skizzen, bildliche Darstellungen sowie für Quellen aus dem Internet.

Ort, Datum

(Unterschrift der Schüler)

Ort, Datum

(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Einverständniserklärung

Wir sind damit einverstanden, dass Schülerinnen und Schüler aus nachfolgenden Jahrgängen
Einsicht in unsere Projektdokumentation nehmen dürfen.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	() ja	
	() nein	

Ort, Datum

(Unterschrift der Schüler)

Bewertungsbogen zur Projektpräsentationsprüfung

Name:		Klasse:					
Thema der Projektarbeit:							
Bewertungskriterien		Die durchschnittlichen Anforderungen werden ...					
		in besonderem Maße übertroffen	übertroffen	erfüllt	im Allgemeinen noch erfüllt	ansatzweise erfüllt	nicht erfüllt
Schriftlicher Teil	Die Protokolle weisen die Mindestarbeitszeit im Umfang von 15 Stunden angemessen nach.						
	Die schriftliche Ausarbeitung, insbesondere der Anteil des Prüflings, ist sprachlich angemessen.						
	Die schriftliche Ausarbeitung, insbesondere der Anteil des Prüflings, ist inhaltlich aussagekräftig.						
Praktischer Teil	Der praktische Teil weist einen klaren Bezug zum Thema auf.						
	Der praktische Teil, insbesondere der Anteil des Prüflings, ist fachlich angemessen umgesetzt.						
	Der praktische Teil, insbesondere der Anteil des Prüflings, ist von der Gestaltung her angemessen.						
Mündlicher Teil	Der Schwerpunkt des Vortrages hat einen unmittelbaren Themenbezug.						
	Die Darstellung, insbesondere der Anteil des Prüflings, ist inhaltlich schlüssig.						
	Der praktische Teil wird sinnvoll in die Präsentation eingebunden.						
	Der Vortrag wird durch den Prüfling sicher gehalten.						
	Die Ausdrucksweise des Prüflings im Vortrag ist der Vortragssituation angemessen.						
	Die Fragen der Prüfungskommission werden durch den Prüfling sicher beantwortet.						
Summe der Kreuze in den jeweiligen Spalten							
Multipliziert mit Faktor		5	4	3	2	1	0
Summe der Bewertungseinheiten:							
Aus der Summe der Bewertungseinheiten ergibt sich im Abschlusszeugnis die Note wie folgt:							
	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend	
MSA	60 - 55	54 - 49	48 - 40	39 - 30	29 - 18	17 - 0	
ESA	60 - 47	46 - 39	38 - 31	30 - 23	22 - 15	14 - 0	
<div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 20px;"> <div style="width: 45%; border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;"> Unterschrift betreuende Lehrkraft </div> <div style="width: 45%; border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;"> Unterschrift Vorsitz </div> </div>							

Protokollbogen

Beratungstreffen mit der betreuenden Lehrkraft

Protokoll Nr.	
Datum:	Thema:
Verantwortlich für das Protokoll:	
Anwesende:	
Arbeitsstand zu Beginn der heutigen Arbeit:	
Wir arbeiten an folgenden Schwerpunkten weiter:	
Ggf. wesentliche Hilfestellung durch die betreuende Lehrkraft:	
Nächstes Beratungstreffen (Datum, Zeit, Ort):	
Unterschriften der Gruppenmitglieder:	
Unterschrift der betreuenden Lehrkraft:	

Protokollbogen Gruppenarbeit

Protokoll Nr.	
Datum:	Uhrzeit:
Ort:	Dauer:
Verantwortlich für das Protokoll:	
Anwesende:	
Heute möchten wir folgendes erledigen:	
Davon haben wir heute geschafft:	
Aufgaben für die Weiterarbeit	
Name: Aufgabe:	Name: Aufgabe:
Name: Aufgabe:	Name: Aufgabe:
Name: Aufgabe:	
Die Gruppenarbeit verlief heute (Konzentration, Arbeitsfortschritt, Gleichverteilung des Arbeitseinsatzes usw.) sehr gut <input type="checkbox"/> eher gut <input type="checkbox"/> eher schlecht <input type="checkbox"/> schlecht <input type="checkbox"/> Problematisch war für uns: Für die nächste Gruppenarbeit verfolgen wir folgenden Lösungsansatz:	
Nächstes Gruppentreffen (Datum, Zeit, Ort):	
Unterschriften der Gruppenmitglieder:	

Bewertungsbogen Praktischer Teil - schulintern

Mit diesem Bogen bewertet ihr die Kriterien, die den praktischen Teil zugeschrieben sind.

Bewertung des Arbeitsprozesses 4x durch den Projektbetreuer während der 4 Betreuertreffen + 1x durch eine Klassenlehrkraft z.B. während der Vorhabenwoche.

Name:		Klasse:					
Thema der Projektarbeit:							
Bewertungskriterien des praktischen Teils:		Die durchschnittlichen Anforderungen werden ...					
<i>Empfehlung: Einen Bogen pro Schüler nutzen für alle vier Treffen. Statt Kreuzen eine 1-4 jeweils eintragen (1 beim ersten Treffen, 2 beim zweiten Treffen etc.).</i>		in besonderem Maße übertroffen	übertroffen	erfüllt	im Allgemeinen noch erfüllt	ansatzweise erfüllt	nicht erfüllt
Der praktische Teil weist einen klaren Bezug zum Thema auf:							
Trifft er / sie notwendige & rechtzeitige Absprachen?							
Bringt er / sie hilfreiches Material wie z.B. Fotos zum Betreuertreffen mit?							
Er / Sie zeigt Verlässlichkeit in Bezug auf Termine, Gruppenbeschlüsse und Arbeitsmaterialien.							
Der praktische Teil, insbesondere der Anteil des Prüflings, ist fachlich angemessen umgesetzt:							
Zeigt er / sie angemessene Sachkompetenz?							
Er / Sie zeigt sich teamfähig innerhalb der Gruppe, kann sich auf die Bedürfnisse der Gruppenmitglieder einstellen.							
Er / Sie kann sich auf die Vorschläge / Informationen / Hilfestellungen einlassen und diese umsetzen.							
Der praktische Teil, insbesondere der Anteil des Prüflings, ist von der Gestaltung her angemessen:							
Liefert er / sie Ideen / Impulse, um die Arbeit voranzubringen?							
Bringt er / sie Material zur praktischen Arbeit mit?							
Wie bringt sich der Schüler / die Schülerin ein?							
Summe in den jeweiligen Spalten							
_____ Unterschrift betreuende Lehrkraft		_____ Unterschrift Klassenlehrkraft					

Themenanmeldung Projektarbeit

Thema der Projektarbeit:		
Zielsetzung des Projekts:		
Folgende Schwerpunkte sollen bearbeitet werden:		
Name der Gruppenmitglieder:	Klasse:	Unterschrift Gruppenmitglieder:
Praktischer Teil:		
Genehmigung des Projektes		
Datum, Unterschrift betreuende Lehrkraft		